

DIN 58610**DIN**

ICS 13.340.30

Ersatz für
DIN 58610:2006-02

**Atemschutzgeräte –
Vollmasken verbunden mit Kopfschutz zum Gebrauch als ein Teil eines
Atemschutzgerätes für die Feuerwehr –
Anforderungen und Prüfungen**

Respiratory protective devices –
Full face masks connected with fire fighters head protection for use as a part of a
respiratory protective device –
Requirements and tests

Appareils de protection respiratoire –
Masques complets connecté à une protection de la tête pour sapeur-pompiers à utiliser
comme élément d'un appareil de protection respiratoire –
Demande et épreuve

Gesamtumfang 12 Seiten

DIN-Normenausschuss Feinmechanik und Optik (NAFuO)
DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Beschreibung	5
5 Anforderungen	5
5.1 Allgemeines	5
5.2 Aufbau	5
5.3 Verbindungssystem	5
5.4 Nach innen gerichtete Leakage	5
5.5 Praktische Leistungsprüfung	6
5.6 Zubehör (optional)	6
6 Prüfung	6
6.1 Allgemeines	6
6.2 Sichtprüfung	6
6.3 Nennwerte und Toleranzen	6
6.4 Zugfestigkeit des Verbindungssystems	7
6.5 Prüfung auf nach innen gerichtete Leakage	7
6.5.1 Probanden	7
6.5.2 Prüfablauf	8
6.6 Praktische Leistungsprüfung	8
6.6.1 Allgemeines	8
6.6.2 Durchführung	9
6.6.3 Prüfbericht	11
7 Kennzeichnung	11
8 Informationsbroschüre des Herstellers	11
Literaturhinweise	12
 Bilder	
Bild 1 — Prüfkopf	7
Bild 2 — Kopfumfang	7
Bild 3 — Gesichtsbreite	7
 Tabellen	
Tabelle 1 — Befragung der Probanden und Beobachter	10

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 027-02-04 AA „Atemgeräte für Arbeit und Rettung“ im DIN-Normenausschuss Feinmechanik und Optik (NAFuO) erarbeitet.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Änderungen

Gegenüber DIN 58610:2006-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) in Abschnitt 2 wurden die Normativen Verweisungen aktualisiert;
- b) in Abschnitt 3 wurde der Begriff „Maske“ aufgenommen;
- c) in Abschnitt 3 wurde der Begriff „Masken-Helm-Kombination“ erweitert;
- d) in 5.2 und 5.5 wurden die Anforderungen bezüglich des Aufbaus und der Praktischen Leistung ergänzt;
- e) in Abschnitt 6 wurde die Probandenauswahl nach Kopfform und Gesichtsbreite sowie die praktische Leistungsprüfung ergänzt;
- f) Abschnitt 8 wurde durch Hinweise erweitert;
- g) die Norm wurde redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 58610: 2006-02

Einleitung

Ein Atemschutzgerät kann nur positiv bewertet werden, wenn die einzelnen Komponenten den Anforderungen der Prüfvorschriften genügen, die als vollständige Norm oder als Teil einer Norm vorliegen und wenn mit einem vollständigen Gerät Prüfungen der nach innen gerichteten Leckage und der praktischen Leistung mit positivem Ergebnis durchgeführt worden sind, sofern solche in den entsprechenden Produktnormen vorgeschrieben sind.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt Mindestanforderungen und Prüfungen für eine Masken-Helm-Kombination zum Gebrauch mit Atemschutzgeräten und Feuerwehreinsatzbekleidung fest.

Diese Norm gilt für eine funktionelle Verbindung von persönlichen Schutzausrüstungen.

Diese Norm legt zusätzliche Anforderungen für die Masken-Helm-Kombination fest, die nicht in DIN EN 136, für den Atemanschluss, und nicht in DIN EN 443, für den Helm, enthalten ist.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN EN 136:1998-04, *Atemschutzgeräte — Vollmasken — Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung*; Deutsche Fassung EN 136:1997

DIN EN 148-1, *Atemschutzgeräte — Gewinde für Atemanschlüsse — Teil 1: Rundgewindeanschluß*

DIN EN 443:2008-06, *Feuerwehrlhelme für die Brandbekämpfung in Gebäuden und anderen baulichen Anlagen*; Deutsche Fassung EN 443:2008

DIN EN 659, *Feuerwehrschutzhandschuhe*

DIN EN 13274-1:2001-04, *Atemschutzgeräte — Prüfverfahren — Teil 1: Bestimmung der nach innen gerichteten Leckage und der gesamten nach innen gerichteten Leckage*; Deutsche Fassung EN 13274-1:2001

DIN EN 13274-2:2001-04, *Atemschutzgeräte — Prüfverfahren — Teil 2: Praktische Leistungsprüfungen*; Deutsche Fassung EN 13274-2:2001

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Maske

Vollmaske ohne Bänderung

3.2

Masken-Helm-Kombination

MHK

Atemanschluss mit Kopfschutz, bei dem eine Maske mit Ausnahme der Bänderung, trennbar oder permanent mit einem Feuerwehrlhelm, inklusive Nackenschutz, verbunden ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Der Feuerwehrlhelm nach DIN EN 443 übernimmt die Funktion der Bänderung einer Maske nach DIN EN 136 und ist somit Teil eines Atemschutzgerätes.